



Die BB-Redaktion bildete kleine Reporter aus. Foto:Krauscher



Gefragter Fotoworkshop mit Chris Walch.

BEZIRKSBLÄTTER mit kleinen Reportern

IMST (pc). In der Ministadt durften kleine Medienleute natürlich nicht fehlen. Neben dem Fotoworkshop und der Filmteam-Station waren die BEZIRKSBLÄTTER mit Redakteur Clemens Perktold vor Ort. Dort lernten die kleinen Reporter und Reporterinnen, wie man eine Zeitung macht, was man für einen Artikel benötigt und wie man Pressefotos herstellt. „Meine Schützlinge, immerhin rund 30 kleine Nachwuchs-Redakteure, haben durch die Bank hervorragende gearbeitet. So mancher erwachsene Journalist könnte sich von der Arbeit der Kinder eine große Scheibe abschneiden“, freute sich Perktold. Eine eigene Zeitung wurde für die Ministadt von den Ministadt-Reportern produziert, diese wird in den teilnehmenden Schulen noch verteilt werden. „Mir hat das volle gefallen in der Ministadt. Auch als Reporter bin ich gerne unterwegs gewesen“, meinte einer der Top-Fotografen ...

Ministadt übertraf

Beinahe 250 Kinder konnten sich in der Ministadt an insgesamt 119 Jobs in 30 Sparten versuchen.

IMST (pc). Die Ziele waren hoch gesteckt, die Erwartungen an die erste Imster Ministadt wurden in der vergangenen Woche aber noch bei weitem übertroffen. An die 240 Volks- und Mittelschüler konnten im Imster Stadtzentrum an zwei Tagen unter 129 Jobs ihren Traumberuf unter die Lupe nehmen und in kleinen Einheiten Arbeitsluft schnuppern.

Jobs in der Kramergasse

Viele Imster Innenstadt-Kaufleute beteiligten sich an der Ministadt und bildeten jeweils für 90 Minuten kleine Goldschmiede, Bäcker, Verkäufer, Kosmetikerinnen und Handwerker aus. Auch die Polizei, die Sparkasse und das AMS waren dabei, ebenso wie das Umweltsreferat mit Noebert Praxmarer, das Jugendzentrum und viele weitere Partner. Die BEZIRKSBLÄTTER bildeten mit Redakteur Clemens Perktold kleine Reporter aus. Diese leisteten tolle Arbeit und portraitierten die Ministadt aus ihrer eigenen Perspektive. Eine eigene Zeitung wurde produziert, die in dieser Woche noch an alle Beteiligten ausgehändigt wird.

Eine Top-Destination war auch der Fotoworkshop mit den beiden Ausnahme-Fotografen Chris Walch und TT-Cheffotograf Thomas Böhm. Wunderbare Bilder wurden geschossen, dazu bekamen die kleinen Fotografen einen tiefen Einblick in das Gewerbe der Lichtbild-Künstler. Nicht weniger gefragt waren Filmer. Manuel Westreicher und sein Team dokumentierten die Ministadt in hochauflösenden Bildern, auf die Resultate darf man jetzt schon gespannt sein. Sämtliche Bilder in diesem Bericht und auch in der Ministadt-Zeitung wurden von den jungen Fotografen und Reportern gemacht! Tolle Arbeit!



Auch der M-PREIS bildete kleine Lehrlinge aus und stellte diesen ein hervorragendes Zeugnis aus.



Bei der Sparkasse konnten die Garglader gewechselt werden, welche die Jugend in den Jobs verdiente.



„Eine echt coole Sache“, meinten auch diese Mittelschüler. An zwei Tagen konnten mehr als 100 Jobs ausprobiert werden.